

Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit in der Grundschulförderklasse:

- soziales Lernen
- Sprache und Sprechen
- Förderung des Selbstbewusstseins und der Selbstständigkeit
- Förderung der Denkfähigkeit und der Wahrnehmung
- Schulung von Fein- und Grobmotorik (Bewegung)
- rhythmisch-musikalische Erziehung
- ästhetische Erziehung

Die Aufgabe der GFK ist es, vom Schulbesuch zurückgefallene Kinder durch kindgerechte Förderung zur Grundschulfähigkeit zu führen.

Ermittlung des Förderbedarfs:

Der Unterricht wird am individuellen Förderbedarf des Kindes ausgerichtet. Der Stundenplan umfasst Unterricht in der Gesamtgruppe, in Kleingruppen und Einzelförderung. In der GFK unterrichten ausgebildete Fachkräfte (Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen und Grundschullehrerinnen)

Gründe der Zurückstellung:

- Sprachliche Auffälligkeiten
- wenig Selbstvertrauen und geringe Selbstständigkeit
- Soziale Entwicklung
- Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit
- Allgemeine Entwicklungsverzögerung
- grob- und feinmotorische Schwierigkeiten

Organisation in der GFK:

- Ermittlung des individuellen Förderbedarfs (Förderplan)
- Förderung in Gesamt- und Kleingruppe
- intensive Elternarbeit (Elternabende, Einzelsprache, Projekte, Feste)
- Zusammenarbeit mit Grundschule und Beratungsstellen

